

*Private Vereinigung von Gläubigen
Werk der Krone des Unbefleckten Herzens Mariens*

NEUES
MORGENROT
UNIVERSALEN
LEBENS



**2 – GÖTTLICHES, TÄGLICHES LICHT
EWIGER LIEBE**

Schriften von Anna Maria Ossi

Vollzugs-Erklärung entsprechend dem Gedanken Gottes

25.1.2019

Das Licht, das maßgeblich ist für die Erkenntnis und die Möglichkeit, es in die Tat umsetzen zu können, wird dir nie ausgehen.

Die der Liebe Gottes eigene Nachdrücklichkeit sei für euch Gewissheit von wirkender Beständigkeit entsprechend dem Gedanken des Vaters, dem Wort des Sohnes, und dem geistigen Reichtum des Heiligen Geistes.

Meine geliebte Vertraute, trotz der Prüfungen gleiche Ich dich an und bestätige Ich dich als Meine Braut und geliebtes Werkzeug, dazu fähig, in der Kirche und durch die Kirche die Wahrheit und die Liebe zu verwirklichen, ohne Angst vor Widerspruch.

Von heute an wirst du dich dem Zuhör-Führer widmen, den Gott selber vereint hat mit dir für die endgültige, siegreiche Handlung des Guten gegen das Böse.

Dies ist und wird hoheitliche Macht sein des Guten gegen das lügnerische Böse.

Die zu beachtende Regel wird bestehen im täglichen Zuhören der Heiligsten Dreifaltigkeit, für die kirchliche Ordnung, die es zu fördern und zu achten gilt als sicherer Sieg des Guten über das Böse.

Die tägliche Thematik wird den Titel tragen: „Göttliches, tägliches Licht ewiger Lieber“.

Äußerst wichtig wird die gebotene Beständigkeit des Zuhörens sein, als Führung und Segnung des Heiligen Geistes an jenen, den die göttliche Einheit zu einem anderen Mich selber gemacht hat.

Das, was du erhalten wirst, wird Gründungs-Text sein des „Neuen Morgenrotes universalen Lebens“.

Nehme dir vor, bereite dich vor und handle für die Unfehlbarkeit der Aufgabe, die das Mandat in der Kirche erfüllen wird im Dienste des erhofften, geliebten und verwirklichten Sieges, entsprechend dem vollkommenen Willen Gottes.

Dein Herz fürchte nicht, denn dies ist und wird sein.

Ich segne dich,

Jesus, die Liebe

1 - Der menschliche Schmerz ist erhöht mittels der Wunden Jesu, des Gekreuzigten

11.2.2019

Die göttliche Weisheit ruft jede Seele dazu auf, sich niederzuknien vor der Heiligkeit des menschlichen Schmerzes, sowohl des geistigen als auch des körperlichen, um ihn zu erhöhen als tiefe Einheit mit den Wunden Jesu, des Gekreuzigten, als Präambel von universaler und ewiger Wahrheit und Liebe, um zur Rettung der gesamten Menschheit zu gelangen.

Die tiefe Einsicht des eigenen Nichts-Seins vor dem vollkommenen göttlichen Willen sorgt dafür, dass sich jede Seele ein Nichts und dennoch Hauptfigur fühlt vom Wert der vollkommenen Liebe, gelebt und geschenkt als strahlende geistige Liebe.

Die geistige Liebe schenkt und ermöglicht es, umsonst vom Heiligen Geist, dem Beistand, die Kenntnis und die Konsistenz vom Wert der wahren und reinen Liebe zu empfangen.

Wichtig für das menschliche Geschöpf ist die Gesundheit der Seele und des Leibes, die nur von der rechten Reue und vom bedingungslosen Verzeihen des göttlichen Willens stammen kann, um jeder Seele die königliche Würde zu gewähren, die Maria anbietet mit unbefleckter und strahlender Liebe.

2 - Das positive Merkmal der Seele soll die Reinheit sein

12.02.2019

Das göttliche, tägliche Licht ewiger Liebe ist Sonne unauslöschlichen Glanzes, da sie die Seelen dazu erleuchtet, auf dem Königsweg des heiligen Willens Gottes voranzuschreiten.

Im göttlichen Gesichtspunkt – da dieser totale Kenntnis auf der ganzen Linie ist – ist die Wahrheit sakraler Fingerzeig dessen, was das christliche Leben lehrt. Die Erlangung des Verständnisses vom Wert des Glaubens ist kostenlose Vorbedingung dazu, das Leben in der Wahrheit und in der Liebe leben zu sollen.

Das Leben soll sich nicht gebieten lassen von unangebrachten oder sogar sündhaften Entscheidungen, um sich nicht im Ozean der Bösartigkeiten zu verlieren. Das positive Merkmal der Seele soll die Reinheit sein, der Gehorsam gegenüber dem Gesetz Gottes und die Liebe, trotz der Prüfungen, die die Welt auferlegt.

Die großartige Macht des Guten ist die gewissenhafte Wiedergutmacherin jeder negativen Neigung, die die Seelen schädigen möchte für Zwecke, die absolut nicht menschlich, sondern teuflisch sind. Dies hebt die erfüllende Wichtigkeit der Seelen in Gnade hervor durch das Unterscheidungsvermögen, das ihnen verliehen ist, um ausschließlich auf den Wegen des Guten zu wandeln.

3 - Gott versichert jedem Seiner Kinder, dass es wahrhaft, einzig und allein Kind Gottes ist

18.2.2019

Der geisterhafte Rückgang des Guten sei tief bekümmerte Ablehnung gegenüber den Kräften des Bösen, zu seinem hemmenden, skandalösen und niederträchtigen Vorgehen.

Die göttliche Ordnung jeder Zelle, die das makroskopische Reich Gottes bildet, ist unbesiegbare Wirklichkeit, Wahrheit und Liebe, die in sich all das dem höllischen, ewigen Feuer unterwirft, was dämonisch ist.

Es ist der höchst stehende Wille Gottes, dass aus dem menschlichen Geschöpf, mittels des Atems, der Intelligenz, der Übereinstimmung, der Reinheit und der Gnade, sie nicht nur aufgenommen, sondern ergriffen werde als einzige, wahre und totale Rettung der Seele und des Leibes.

Die ganze erschaffene Welt bezeugt und macht sich zum Geschenk an die Menschheit, denn in jeder Zelle derselben macht sich Gott bekannt und spricht zum Menschen, auch wenn dieser unachtsam und misstrauisch ist.

Den Sündern sage Ich: Ihr seid schweres Unwetter im Weinberg, den Ich erschaffen habe, um euch den Nektar Meines eigenen Blutes zu schenken, damit die Menschheit, im Erheben des heiligen Kelches auf dem Altar, auf die ewige Glückseligkeit – Ich wage zu sagen – anstoßen zu können.

Wie kann der Mensch, der weiß, intelligent und gebildet zu sein, es unterschätzen und ignorieren, dass Gott einzigartige, reine Liebe ist?

Die Menschheit ist nicht erschaffen worden, damit sie sich Gott entgegenstelle, sondern um von Gott Mutter, Schwester, Braut zu sein, um jedem Kind zu bestätigen, dass es wahrhaft und einzig und allein Kind Gottes ist.

Dies vorausgeschickt, wird der Vergleich einfach zwischen der Wahrheit und der totalen menschlichen Torheit.

Jesus selber hat es nicht gescheut, Mensch zu sein, um sich auf die Kanzel der Welt erheben zu können, gekreuzigt, um auf die Schwere der Sünde hinzuweisen, und auferstanden, um von Seinem Wesen zu bezeugen, der Sohn Gottes zu sein, „Licht von Licht, wahrer Gott von wahren Gott“.

4 - Wie können die Sünder sich anmaßen, Gott unehrenhaft zu behandeln in ihrem absoluten Nichts-Sein?

21.2.2019

Der oberste Wille Gottes ist unersetzliches Licht, auf dass die Welt aufhöre, zu sündigen, um den triumphalen Einzug des Sieges des Guten über das Böse zu ermöglichen.

Die unzähligen Gründe, die dies bestreiten möchten, sind Vorverordnung des lügnerischen Bösen, um zu vermeiden, dass die Menschheit zur universalen Rettung gelange.

Nicht zufällig ist die Liebe Gottes absolute Wahrheit und unanfechtbare Vernunft, deren sich jede Seele Miteinbeziehung machen soll in der vollkommenen Kunst zu lieben.

Wie können menschlicher Verstand und Anmaßung meinen, in anarchischer Weise Gegensatz sein zu müssen zum vollkommenen Willen der göttlichen Schöpfung?

Die Kunst zu lieben ist an sich wahrheitsgetreue Quelle von absolutem Guten.

Wie kann der Mensch sie vereiteln im Versuch, der Finsternis Übereinstimmung zu schenken, anstatt dem Licht?

Die gängigen Ungleichheiten im öffentlichen und privaten Bereich sind anhaltender, boshafter Aufruhr, damit das Böse das Gute übertreffe.

Die unendliche Vielfalt der Beispiele der Heiligkeit darf nicht und soll nicht ad acta gelegt werden von der Anmaßung und vom Stolz, Förderern des universalen Verderbens.

Wie können die Sünder sich anmaßen, Gott unehrenhaft zu behandeln in ihrem absoluten Nichts-Sein?

Die Klarheit der Wahrheit hat immer die absolute Wichtigkeit des vollkommenen Willens Gottes herausgestellt, und wird sie immer herausstellen, im Gegensatz zum inkonsequenten, boshaften teuflischen Willen.

Die Heiterkeit des Himmels der Seele hat, trotz dem weltweiten Aufruhr, die Möglichkeit und die Fähigkeit, die abgefallene Strömung Adams wieder hinauf zu steigen, um den Menschen zu verchristlichen. Dies ist Frucht von ernsthaftem Willen, der sich retten lässt vom Zeichen des Kreuzes, geliebt und gesegnet.

Die einheitliche Festigkeit der christlichen Berufung ist vom Heiligen Geist gesegnete Strömung, reinigend und vereinigend jedes heiligen, menschlichen Gedankens, der danach strebt, zu vollkommener Heiligkeit zu gelangen. Dies stellt den Sieg des Guten über das Böse dar, wie es die Heiligkeit ist, zu Ehre und Ruhm des vollkommenen Willens Gottes.

Die Heiligkeit hat in Maria das glänzendste Vorbild.

Ihr Wesen, Unbefleckte Mutter sowohl von Gott als auch von der Menschheit zu sein, macht sie zu Licht erhabenen Glaubens und Liebe.

Liebevoller und heiliger Kinder zu sein verhindert das Annehmen jeder boshaften Versuchung. Die moralische Niederträchtigkeit soll also zugegeben und bekämpft werden, um die boshafte Instrumentalisierung zu vermeiden.

Die Großartigkeit der engelhaften Ordnung sei stets Urteil und Führung jedes Gedankens und jeder Handlung, damit sich die Bekehrungen und die erhoffte Freude bewahrheiten.

Nur das göttliche Licht ist Klarheit für alle Seelen und heiliger und gesegneter Wert.

5 - Die Rettung ist Licht ewigen Lebens im Gegensatz zur Schwere der Sünde, die Quelle von Bösem und ewiger Finsternis ist

22.2.2019

Die wesentliche menschliche Überprüfung der eigenen Wirklichkeit, solche zu sein ist nur zuverlässig, wenn sie mit Wahrheit entspricht und sich kennzeichnet, um die Wiedergeburt in Geist und Wahrheit gut in Angriff zu nehmen und zu leben.

Die eigene Lebens-Wirklichkeit zu erneuern erfordert Reinheit von Seele, Verstand und Herz, die es versteht, die Kenntnis und den Glauben nur dem Dreieinigen Gott anzuvertrauen, um von Ihm das Geschenk der wahren und reinen Liebe zu leben.

Derartige Voraussetzung wird von zu vielen Seelen nicht angenommen, weil sie, ohne dass es ihnen klar ist, Opfer sind von der Aufgeblasenheit des lügnerischen Bösen, was die Wahrheit und die Wirklichkeit von dem verfinstert, was gut ist, und von dem, was böse ist.

In zu viele Fällen gestattet es die Menschheit der schweren Sünde, in der eigenen Seele, dem Verstand und dem Herzen zu gebieten, bis dahin, die absolute Finsternis und negatives Verhalten zu schaffen, es für gut haltend, insofern es den menschlichen Egoismus befriedigt.

Nicht in diesem Sinne leiten das Licht und die göttliche Liebe die Seelen, denn die Finsternis, während sie die Seelen und den Verstand verdunkelt, ist bezeichnend für die Unmöglichkeit, auf dem Weg des Guten voranzukommen.

Es ist gut, dass jede Person die eigene Seele einer ernsthaften und aus tiefem Herzen kommenden Gewissenserforschung unterzieht, um die möglichen Beeinflussungen des lügnerischen Bösen zu vermeiden.

Die göttliche Weisheit und die ewige Liebe Gottes verstehen es gut, die Seelen mittels des Lichtes der Wahrheit und der unfehlbaren und ewigen Liebe zu bekehren.

Die Wiedergeburt in Geist und Wahrheit ist keine Utopie, sondern erster Schritt der Fruchtbarkeit des Heiligen Geistes, dem unendlichen und vollkommenen Bewirker der menschlichen Heiligkeit.

Die gelebte Erfahrung der vielen Heiligen, die die heilige Kirche liebt und verkündet, sei geistiger Pfad, der mit Entsagung und Gnade es allen Seelen gewähre, in glücklicher Weise die Heiligkeit zu erhoffen und zu erreichen.

Die Rettung ist Licht ewigen Lebens, im Gegensatz zur Schwere der Sünde, die Quelle von Bösem und ewiger Finsternis ist.

6 - Die Menschheit wird unter der Handlung des Heiligen Geistes, des Beistandes, die abgefallene Strömung Adams wieder hinauf steigen können

23.2.2019

Die Beispielhaftigkeit des christlichen Lebens sei Quelle und Mittel in der täglichen Verteidigung vor dem Bösen, für sich selbst und für die ganze Welt.

Das wunderbare göttliche Licht erleuchte die Tiefe der Herzen, wo die Finsternis und das schlechte Handeln am meisten herrschen, für die bedingungslose Verteidigung der wahren und reinen Liebe.

Hierin ist die Heiligkeit mütterliche Gnade, erblüht im Unbefleckten Herzen Mariens, die sich trotz der Jahrhunderte liebevoll und heiligend erhebt, damit sich die Kirche überall ausbreite.

Aufgrund der Sünde ist die Menschheit in der Unmöglichkeit geblieben, die Gaben des Verstandes erblühen zu lassen und zu erfassen, um die wahre Erkenntnis bis ins Unendliche zu erweitern von dem, was es bedeutet, von Gott geliebt zu sein.

Die Handlung des Heiligen Geistes ist kämpferischer Göttlicher Wille, der es wünscht, die Seele und die menschliche Vernunft zurückzuführen zur Erkenntnis der göttlichen Geheimnisse, die die Sünde blockiert hat.

Die göttliche Gnade erteilt allen Seelen die Gabe der Hoffnung für die Rückkehr zu den Anfängen, die es der Menschheit

ermöglicht, die Wirklichkeit und die Heiligkeit des Lebens in Gott und für Gott gut kennenzulernen und zu leben.

Die Menschheit vertraue nur auf die besondere und höchste Handlung des Heiligen Geistes, dem Beistand, und so wird sie die abgefallene Strömung Admas wieder hinaufsteigen können, durch die Gnade, wahre Kinder Gottes sein zu können.

Die Demut, die Treue zur göttlichen Gnade, in mütterlicher Weise geschützt von Maria, wird es jedem menschlichen Geschöpf ermöglichen, die vollkommene Wirklichkeit vom Vater, vom Sohn und vom Heiligen Geist kennenlernen, leben lieben zu können.

So hätte es sein sollen, und so wird es sein.

7 - Die Reinigung ist innerliches Bestreben des Herzens

25.2.2019

Das göttliche Licht erleuchtet die ganze Welt und macht sich übereinstimmende Führung und Kraft für jede Seele, dazu berufen, Zuhören des Wortes Gottes zu sein.

Wichtig ist die Hingabe und die Reinheit des Herzens.

Einfache, von Mir geliebte Seelen: Sich an das Zuhören Meines Wortes zu wenden ist das, was euch kennzeichnet als Meine geliebten Vertrauten.

Die Taubheit vieler Seelen gegenüber so viel Aufruf der göttlichen Liebe ist Ursache und Entzug der Liebe der Seele, der einzigen, die der vorherrschenden Finsternis in der Welt Abhilfe schafft.

Wie kann das menschliche Geschöpf vergessen, dass das eigene Leben ausschließlich vom Leben und vom Licht der Seele stammt?

Dies fördert deren Wüste, die die Seelen und die Herzen verdunkelt im Laufe des Weges, Jesus entgegen, der kommt, um die Welt zu erneuern.

Die für das göttliche Licht empfindsamen Seelen sollen den Brüdern und Schwestern die Verkündigung und die Möglichkeit der Wendung nicht verweigern, nicht nur der persönlichen, sondern der epochenhaften, damit die ewige Liebe Gottes überall wiedererblühe.

Die Heiligkeit soll nicht verborgen und vergessen bleiben, denn sie ist Sonne ewigen Lebens, unentbehrlich für jedes Geschöpf, um die göttliche Gegenwart deutlich zu machen, die das Böse verdunkeln möchte.

Die Grundlage jedes Gedankens, jedes Wortes, jeder Handlung soll sich nie trennen vom Heiligen Geist, der Leben, Wort, Liebe ist.

Die Seelen sollen sich daran erinnern, dass das göttliche Vertrauen des Heiligen Geistes ewige Gegenwart ist, die von jeher den Wert der Heiligkeit offenbart und davon, in Gott vielgeliebte und heilige Seelen zu sein.

Der Reichtum der Erde ist Überfluss an göttlicher Großmütigkeit, in der Erwartung, dass die ganze Menschheit sie anerkenne und entsprechend wirke.

Die Reinigung ist innerliches Bestreben des Herzens; warum hören zu viele Seelen nicht darauf hin, auch wenn daraus ihre Verzweiflung und ihr Tod herrühren?

Gott ist Liebe; mögen alle heilige Aufnahme davon sein für eine Ewigkeit von Leben, und nicht von Tod.

8 - Das christliche Leben ist siegreiche Schlacht gegenüber dem lügnerischen Bösen

26.2.2019

Die göttliche Tetralogie¹ des Glaubens, der Hoffnung, der Liebe sei tägliche Erfüllung der Seele, des Verstandes und des Herzens, welche Gott liebt, sie noch auf Erden in den Wegen des Himmels zu leiten.

Der christliche Glaube ist in der Tat Königsweg, um zur Erkenntnis und zur Gnade der Heiligkeit zu gelangen.

Die Hoffnung ist Gnaden-Geschenk an die wahren Kinder Gottes.

Die Liebe ist Gemeinschaft von Leben und siegreichem und heiligen Verständnis, in Gott eins zu sein zu können.

Die tröstliche Regung des menschlichen Herzens darf und soll keinerlei Versuchung fürchten, sondern die Gnade des Sieges des Guten über jegliches Böse überwiegen lassen.

1 TETRALOGIE: Eine Reihe von vier Elementen.
Warum gerade „vier“, wenn man in Erwägung zieht, dass die theologischen Tugenden drei sind: GLAUBE, HOFFNUNG, LIEBE?
Aus dem Zusammenhang dieser Lektion kann man folgern, dass die Liebe zweigeteilt wird in: BEWUSSTSEIN, VON GOTT GELIEBT ZU SEIN und LIEBE ZU GOTT.
LIEBE = VON GOTT GELIEBT SEIN,
GOTT UND DEN NÄCHSTEN ZU LIEBEN
Die Glaubens-Gewissheit, von Gott geliebt zu sein, ist die Grundlage meiner Liebe zu Ihm und dem Nächsten.
Dank sei Gott!

(Anmerkung von Pater Gianfranco Verri)

Der erhabene Beweggrund des mystischen Lebens gestaltet die Heiligkeit in jedem Atemzug, als reine Liebe zu Ehren Jesu und Mariens.

Die Kunst zu lieben hat ihren Beiklang und ihre Herleitung von der Reinheit der Seele, des Verstandes und des Herzens.

Folglich soll nichts den Schritt Jesu hin zu eurer Seele versperren, um nicht den Weg, die Wahrheit und das Leben zu verlieren.

Die Regel jedes Lebens ist, die Liebe des Dreieinigen Gottes zu erfahren, zu lieben und ihr zu dienen als ewige Wirklichkeit wahrer Glückseligkeit.

Dies betreffend versucht das lügnerische Böse ständig die Seelen; darin ist es gut, sich der Schwere der Sünde und ihrer Folgen bewusst zu werden.

Das christliche Leben ist siegreicher Kampf gegenüber dem lügnerischen Bösen.

Alle Seelen sollen es verstehen, in die mütterliche Gnade Mariens, der Heiligsten zu vertrauen, die wohl teilnimmt an der Erlösung jedes ihrer Kinder.

Die Erlösung ist göttliche Berührung des menschlichen Herzens, um es bewusst werden zu lassen, dass es von Gott geliebt ist.

Nicht zufällig sind die Tugenden stetiger Rat des Glaubens, der Hoffnung, der Liebe.

Der mystische Weg der Rückkehr zu Gott ist einfach und bekannt: Die eigenen Sünden einzugestehen, ehrlich Gott um

Verzeihung zu bitten, um zur tiefen Erneuerung der eigenen Seele zu gelangen.

Jede Tugend wird die angemessene und erwünschte Belohnung erhalten, weshalb in jeder Seele die Entschlossenheit unverzüglich sein soll, Gott über alles zu lieben.

Für jede Seele ist die Hingabe an Maria mütterlicher Schutz und Gnade der Rettung.

9 - Meditierter Beweggrund von Reue sei die mangelnde Dankbarkeit gegenüber Gott

27.2.2019

Die Ernsthaftigkeit der christlichen Absicht ist wahre Gnade, dem vollkommenen Willen Gottes Folge zu leisten.

Vielfältig sind die Sünden, die das vollkommene Gesetz Gottes schmähen, denn Gott verzeiht mit äußerster Barmherzigkeit jenen gegenüber, die bereuen.

Die bruchstückhafte, menschliche Übereinstimmung benötigt der ständigen Vergebung der Barmherzigkeit Gottes, um den Erdrutsch der Unbeständigkeit und der Sünde wieder hinaufzusteigen.

Die Beichte und folgende Vergebung der Sünden sei stetiges Bemühen, nicht mehr zu sündigen, um die eigene Seele mit heiligem guten Willen zu ehren, um Gott und die ganze Welt zu lieben.

Das Weitermachen in der Negativität ist teuflischer Spott gegenüber den Seelen und Gott selber, der nicht zögerte, sich kreuzigen zu lassen, um eben das ganze Ausmaß der sündhaften, menschlichen Gleichgültigkeit bekannt zu machen.

Die Heilige Kommunion ist Kniebeuge und Dankbarkeit an Gott für Seine göttliche Güte und Treue gegenüber den von Ihm erschaffenen Seelen, um Treue und Liebe zum Dreifaltigen Gott zu sein.

Meditierter Beweggrund von Reue sei die mangelnde Dankbarkeit gegenüber Gott für so viel Opfer und gegenwärtiger und ewiger Pracht.

Die Feinheit und die Würde des Vorsatzes sei für jede Seele die unendliche Liebe zum Dreieinigen Gott, der allen Seelen die Liebe und die vollkommene Vornehmheit schenkt, Kinder des Königs der Herrlichkeit zu sein.

Die Seele um die geistigen Vertiefung zu bringen, Christen zu sein, ist Schuldhaftigkeit, die das menschliche Leben zerstört, das irdische und das ewige.

Das hypochondrische (schwermütige, trübsinnige) menschliche Verhalten lenke nicht euer Leben, um es nicht unerträglich zu machen, sowohl in persönlicher als auch in öffentlicher Weise.

Das göttliche Gesetz ist Vollkommenheit, welcher die Sünde in unsinniger Weise widerspricht.

Die menschliche Wirklichkeit ist und sei stattfindender Göttlicher Wille, alles neu zu machen, auf dass sich nur das Gute auf der ganzen Erde verbreite.

Sich an die manische Überheblichkeit anzupassen ist stattfindender Egoismus und schwere Versuchung, an das Böse zu glauben.

Das Gute und den Frieden hinauszuschieben ist Gesinnung, die egoistisch ist und keinen Sinn macht.

Nur die Liebe zu Gott und den Brüdern und Schwestern reift die Menschheit zur Gnade des vollkommenen Willens Gottes.

10 - Die Seelen seien stark in der Verteidigung der eigenen moralischen Integrität

28.2.2019

Die Ernsthaftigkeit der Absicht hilft jeder Seele, sich nicht vom Bösen verraten zu lassen.

Darin ist der Glaube an Gott Mutter und Lehrerin zur Unterstützung von jeglicher Schwäche.

Im Leben ist die Reinheit des Leibes und der Seele mehr wert als die Schönheit, insofern sie Gott wohlgefällige Tugend ist.

Die Weisheit ist göttliches Geschenk, und als solches ist sie imstande, die menschliche moralische Schwäche zu unterstützen und zu verteidigen.

Die Seelen seien stark in der Verteidigung der eigenen moralischen Integrität, weil die Sünde schwere Beleidigung Gottes ist.

Die moralische Integrität sei menschlicher Einsatz absoluter Gnade, darzubieten in Danksagung an Gott.

Das Getöse der Sünde und des Ärgernisses ist Zusammenbruch dessen, was am meisten zählt: Die moralische Integrität vor Gott.

Die Reue und die daraus folgende göttliche Vergebung erneuert die Seele für die Rückgewinnung eines neuen Lebens, das würdig ist, gelebt zu werden.

Das Leben soll nämlich Erfüllung des heiligen Willens Gottes sein in Bezug auf Seinen universalen Plan von Gnade und Liebe, von dem Gott selber der Urheber ist.

Die Gaben des Heiligen Geistes sind nämlich nicht zufällig, sondern darauf ausgerichtet, die ganze Menschheit zu Vollkommenheit gelangen zu lassen.

Die katholische und apostolische Religion erhöht gut die Kunst der geistigen Liebe, der Wahrheit und der Liebe zu Gott und den Brüdern und Schwestern.

Daraus geht der Wert hervor von jeder Seele, von Gott dazu erschaffen, Liebe zu sein.

Das tiefe Verständnis des Geschenkes der göttlichen Liebe reinigt und heiligt die Seelen, als wahrer und heiliger Mystischer Leib Jesu Christi.

Die vollkommene Einheit mit Jesus Christus einigt und heiligt alle Seelen für eine Zukunft unermesslicher Herrlichkeit.

Jesus ist in der Tat ständige Gegenwart auf dem Altar und in den hingebungsvollen und heiligen Seelen, um die tiefe Einheit zwischen dem Himmel und der Erde zu erfüllen.

Die wahre Kunst zu lieben ist nicht trügerische Hoffnung, sondern mystische Wirklichkeit, gegenwärtig in jeder hingebungsvollen und heiligen Seele, zu Ehre und Ruhm des Dreieinigen Gottes.

11 - Die fruchtbare Nachahmung der Heiligen

1.3.2019

Der göttliche Entwurf des gesamten Universums ist geistiges und praktisches Zeugnis des vollkommenen Willens Gottes in Bezug auf die Gnade der gesamten Menschheit.

Die Fortdauer der Sünde ist unsinnige menschliche Bürde, Gott nicht über alles zu lieben.

Dies ist Quelle von totaler Unglücklichkeit, welche das Böse fortführt zu verbreiten, um die Seelen alle zu beeinträchtigen.

Nur die Tugenden des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe ermöglichen die Umkehr und die mögliche menschliche Rettung.

Den Glauben an den Dreieinigen Gott zu verkünden ist absoluter Lebensmut, der die Irrlehren, die Gleichgültigkeit gegenüber Gott, die menschliche Untauglichkeit und die Dezentralisierung der vollen Wahrheit bekämpft.

Die absolute Ordnung der Seelen geht vor allem von der priesterlichen Ordnung hervor, als rechtmäßige Vollkommenheit der katholischen, christlichen Religion.

Die unsicheren und verirrtten Seelen sind viele, aufgrund des Mangels an Glauben an Jesus, den Erlöser.

Wie ist es möglich, das heilige Kreuz zu verleugnen als Licht der Welt und Rettung der Menschheit?

Sich dem Bösen zu unterwerfen ist verdorbene Illusion, die Wahrheit zu leben.

Den Dreieinigen Gott im eigenen Leben zu leugnen ist bedingungsloser Dämonismus.

Die leuchtendste Erfahrung Mariens und der Heiligen ist Licht auf breiter Front, das die Seelen vor jeglicher Blindheit bewahrt.

Die fruchtbare Nachahmung der Heiligen bewahrt nämlich die Seelen vor der Gefahr ewiger Verdammung.

Die geistige Vollkommenheit des katholischen und apostolischen Glaubens ist lebenswichtiger Blütenstand für alle Seelen.

Die Verwegenheit der Beeinträchtigung der Wahrheit und der Liebe ist Ehebruch gegenüber der Heiligkeit der Einheit mit Gott.

Das Meditieren ist eine wichtige intellektuelle Fähigkeit, die bewahren kann vor der Sünde, und die Seelen vorankommen lässt im Weg der Heiligkeit.

Für die göttliche Sache einzutreten ist hochheilige Pflicht, insofern es Liebe zum Dreieinigen Gott ist und Entschlossenheit, Gott wahrhaft über alles zu lieben. Amen.

12 - Der göttliche Ausspruch ist Jahrhunderte alt und ewig

2.3.2019

Die göttliche Liebe ist universale Sonne ewigen Lebens, die jede Seele aufnehmen soll, um das ewige Leben zu versichern, zu Lob und Ruhm der Heiligsten Dreifaltigkeit.

Die Seele Gott darzubringen ist demütige und aufrichtige Kniebeuge, die im heiligen Willen Gottes die erhabene Königswürde liebt und achtet.

Gott ist unendliche Güte, der es liebt, jede lebende Seele auf der Erde daran teilhaben zu lassen.

Nur das Böse, als Spötter der Gnade Gottes, macht dies und jene zu Sklaverei und Tod, die geboren werden, um Wert ewigen Lebens zu sein.

Die Erforschung des eigenen Gewisses und jenes der anderen kann den Wert der Wahrheit und der Liebe gut begreifen, entsprechend dem vollkommenen Gedanken Gottes.

Der Unterschied zwischen dem Guten und dem Bösen ist derart, keine Inkonsequenz zuzulassen, um nicht zu Ursache des Bösen selber gemacht zu werden.

Der göttliche Ausspruch ist Jahrhunderte alt und ewig; wie können die Seelen in unlogischer Weise der Sünde zustimmen?

Wie kann die Wahl der menschlichen Handlung fortfahren, dem Bösen nachzugeben, zum totalen Spott gegenüber der Wahrheit und der Liebe?

Die Seelen sollen dafür sorgen, sich nicht von der Finsternis der Sünde verdunkeln zu lassen, zur heiligen Achtung Gottes und ihrer Realität, dessen vielgeliebte Kinder zu sein.

Die Kunst zu lieben kann nur von Gott herkommen, deshalb ist und sei es logische und natürliche Zustimmung nur zu dem, was gut ist.

Schwerwiegend ist es, wenn die Seelen in der Vernachlässigung ihrer selbst das nicht mehr unterscheiden können, was in Wirklichkeit gut oder böse ist.

Vorrecht des Guten ist der absolute Gehorsam gegenüber dem Gesetz Gottes, welcher als Vater, Sohn und Heiliger Geist das Wohl der Seelen gut kennen und dafür wirken.

In zu vielen Fällen verherrlicht das Böse in listiger Weise sich selber, und schafft so Finsternis, und gewiss nicht das erhoffte Licht.

Sie sollen sich also dessen bewusst werden, die Seelen, die alle vom Bösen versucht werden, doch die Wahrheit, die Liebe und die Rettung sind unvergleichliches und ewiges Licht, das nicht fehlen kann, anerkannt und geliebt zu werden.

Amen.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 1 - Der menschliche Schmerz ist erhöht mittels der Wunden Jesu, des Gekreuzigten | 1 |
| 2 - Das positive Merkmal der Seele soll die Reinheit sein | |
| 3 - Gott versichert jedem Seiner Kinder, dass es wahrhaft, einzig und allein Kind Gottes ist | 3 |
| 4 - Wie können die Sünder sich anmaßen, Gott unehrenhaft zu behandeln in ihrem absoluten Nichts-Sein? | 5 |
| 5 - Die Rettung ist Licht ewigen Lebens im Gegensatz zur Schwere der Sünde, die Quelle von Bösem und ewiger Finsternis ist..... | 8 |
| 6 - Die Menschheit wird unter der Handlung des Heiligen Geistes, des Beistandes, die verfallene Strömung Adams wieder hinauf steigen können | 10 |
| 7 - Die Reinigung ist innerliches Bestreben des Herzens | 12 |
| 8 - Das christliche Leben ist siegreiche Schlacht gegenüber dem lügenerischen Bösen | 14 |
| 9 - Meditierter Beweggrund von Reue sei die mangelnde Dankbarkeit gegenüber Gott..... | 17 |
| 10 - Die Seelen seien stark in der Verteidigung der eigenen moralischen Integrität..... | 19 |
| 11 - Die fruchtbare Nachahmung der Heiligen..... | 21 |
| 12 - Der göttliche Ausspruch ist Jahrhunderte alt und ewig | 23 |

1. Ausgabe - März 2019

UNSERE WEBSEITE: www.operacuoreimmacolato.com

UNSERE E-MAIL ADRESSE: operacorona@gmail.com



Der Friede, die Wahrheit und die Liebe
zu Gott und dem Nächsten
werde nie für Utopie gehalten,
sondern hochheilige Pflicht,
in Gnade und Liebe der Herrlichkeit und Größe des
Opfers Jesu Christi
zu entsprechen, der sich tägliches Brot zur Rettung
der Seele jedes Christen gemacht hat, der es versteht,
in Jesus
**die Wahrheit, die Liebe und
den Sieg des Guten über das Böse**
anzuerkennen!